



Bürgermeister Achim Ritzer (links) überreicht Willi Kutschera den Sportgeschäft-Gutschein. Foto: Kiriczi

Hauptgewinn für Willi Kutschera

268 Teilnehmer bei Aktion „Weste bewegt sich“

Von Gudrun Kiriczi

Weste. Gerhard Schulze war mit 79 Jahren der älteste Teilnehmer, der bei „Weste bewegt sich“ auf den Rundparcours ging. Lediglich den Schlenker über Hagen sparte er aus. Nicht so Willi Fechner (78) und Wilhelm Gugel (76), sie genossen die 18,9 Kilometer und kamen nach knapp fünf Stunden ins Ziel. Spitzenreiter mit dem Rad war Henry Thiel vom MTV Bad Bevensen mit 107,4 Kilometern.

Insgesamt starteten 268 Personen (und zwei Hunde) und brachten es auf insgesamt 5763,3 Kilometer. „An Sponsorengeldern ergab das stolze 2218,17 Euro, die zweckgebunden für die fünf Spielplätze unserer Gemeinde eingesetzt wer-

den“, freute sich Bürgermeister Achim Ritzer. Am Sportplatz in Weste fand schließlich die große Abschlussfeier statt. Der Gemeindechor Weste sang aus seinem umfangreichen Repertoire Lieder und überbrückte damit die Zeit bis zur „Siegerehrung“. Nach der Auswertung der Kilometerleistungen kamen alle Zettel in eine Lostrommel. Daraus wurden Trostpreis- und Hauptgewinner gezogen.

Einen Rundgrill gewann Eckhard Jesse, über je einen 50-Euro-Schlemmergutschein freuten sich Nelli Knauss, Stefan Gerlach und Tanja Flakowsky. Magret Harms gewann einen Tischkicker und der Hauptpreis, ein Gutschein über 300 Euro vom Bevenser Sportgeschäft, ging an Willi Kutschera. Jeder Teilnehmer hatte also eine Chance auf einen Gewinn.